

Mail von der Vorsitzenden des Fördervereins BI Schulwegsicherheit Riede e.V. (I.Lange) vom 17.7.2019 an GD Herrn Hesse, die verantwortlichen Planer im Rathaus der SG Thedinghausen und die Mitglieder des Rieder Rates:

„Förderverein BI Schulwegsicherheit Riede e.V. wird die Gemeinde Riede mit 2045 € für die Finanzierung der Ampel in Felde Ortsmitte an der L 331 in Riede unterstützen

Werte Alle, werter Herr Hesse, werter Herr Bielefeld, neben der Mail von Herrn Hesse, auf welche ich jetzt antworte, erreichte mich am Freitag noch diese Nachfrage von Herrn Bielefeld aus dem Rathaus:

"Guten Tag Frau Lange,

können Sie mir den Geldbetrag mitteilen, den Sie über Ihre Initiative verbindlich in die Finanzierung der Ampel einbringen werden?!

Gruß

Im Auftrage:

Frank Bielefeld"

Vorneweg: Natürlich sind wir BürgerInnen, die wir uns um die Schulwegsicherheit in Felde Sorgen machen, enttäuscht, dass (mal wieder) alles sooo langsam vorangeht. Die ersten Beratungen zur Dunkelampel Felde fanden im Rieder Rat im Sept. 2018 statt. Hier wurden von Herrn Link die geschätzten Kosten von 20000 bis 25000 € eingebracht und ein Kostenvoranschlag ab die Fachfirma erteilt. Geld wurde dann in den Haushalt für 2019 eingestellt. So weit - so klar - auch für NichtpolitikerInnen.... Es folgten in den Monaten Februar bis Mai 2019 Verzögerung und Kostenexplosion: Im Febr. 19 wurde von Herrn Hesse der Auftrag zum Kostenvoranschlag storniert (Kompetenzstreitigkeiten), nach Wochen wurde der Auftrag für den Kostenvoranschlag zur Dunkelampel an der L 331 in Felde dann "richtig" vom GD Herrn Hesse gestellt. (Vertane Zeit!)

Und dann hatten wir zum 15. Mai 2019 die Kostenexplosion: Nun sollte die Ampel doppelt so viel (50000 € oder gar 60000 €) kosten. - Nochmalige Nachfragen ...und wieder vergehen zwei Monate, bis die zuständigen Stelle(n) eine Antwort liefern (am 12.Juli 19). --- Aber leider, leider - jetzt ist "Sommerpause". Und so werden wieder zwei Monate verstreichen, bis der Rieder Rat am 5.9.19 über die nun entstandene "Finanzierungslücke" beraten wird....

Fazit: Es ist ein ganzes Jahr ins Land gegangen, nix Konstruktives ist passiert und die Kinder an der Schulbushaltestelle sind nach wie vor gefährdet. - -

Zur Nachfrage von Herrn Bielefeld:

Wir haben uns im **Vorstand des Fördervereins BI Schulwegsicherheit Riede e.V.** heute zur Frage von Herrn Bielefeld beraten und einen "Kassensturz" gemacht. Dabei ist uns nicht klar/bekannt, wie groß die "Finanzierungslücke" ist. Bei Gesamtkosten von 50000 € und einem Gemeinde Riede-Anteil von 30000 € plus einem Samtgemeinde-Anteil ("EWE-Geld") von 15000 €, errechneten wir ein Minus von 5000 €. Ist das so korrekt?

Ergebnis des Kassensturzes: **Der Förderverein BI Schulwegsicherheit Riede e.V. wird der Gemeinde Riede einen Betrag von 2045 € als Zuschuss zur Finanzierung der Dunkelampel an der Schulbushaltestelle in Felde-Ortsmitte an der Felder Dorfstraße (= L 331) übergeben.**

Dieser Betrag ist durch die Benefizveranstaltungen von NTL (23.11.18), dem Syker Popchor (10.3.19), der gnadenlosen Heiterkeit mit Pago Balke und Nicolai Thein (22.5.2019), durch Spenden von Einzelpersonen und Familien, durch Spenden von örtlichen Firmen und durch Spenden bei der Weihnachtsfeier des SoVD 2018 in Riede zusammengetragen worden.

Und wir werden uns weiter um Spenden zur Förderung der Unfallverhütung bemühen.

- Menschen, Firmen, Institutionen, die uns unterstütze möchten, können ihre Spende gerne auf das Konto des **Fördervereins BI Schulwegsicherheit Riede e.V.** überweisen: **IBAN: DE33291676242227087600** und
- wir haben die **Sammelaktion "Ampel an der Schulbushaltestelle Felde-Ortsmitte an der Felder Dorfstraße (= L 331)"** erfolgreich bei leetchi erstellt.--- Das ist der **Link zur Sammelaktion: <https://www.leetchi.com/de/c/rEkXBVzw>**

In der Hoffnung, dass nun auch zeitnah Maßnahmen ergriffen werden, die gefährdeten Menschen zu schützen, sende ich gute Grüße an alle,

Ilse Lange (Vorsitzende des Fördervereins BI Schulwegsicherheit Riede e. V.), Imhorst 2, 27339 Riede“



Mail von Herrn GD Hesse vom 12. Juli 2019 an die Vorsitzende des Fördervereins BI Schulwegsicherheit Riede e.V. und die Mitglieder des Rieder Rates:

„Dunkelampel Felde

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Frau Lange,

mit Schreiben vom 10.7.19, hier eingegangen am 12.7., hat der Landkreis Verden mitgeteilt, dass seitens der Straßenbaubehörde des Landes, der Polizei und des Landkreises aus verkehrlicher Sicht keine Bedenken (mehr) gegen das Vorhaben bestehen.

Die Gemeinde ist nunmehr befugt, die Dunkelampel nach den vorgelegten Planungen des Ing.-Büros Kleeberg und Partner und in Absprache mit der Landesstraßenbaubehörde auf eigene Kosten zu errichten.

Verwaltungsseitig wird das Vorhaben weiter vorangetrieben. Es ist mit gesamten Kosten von vermutlich 50.000 Euro zu rechnen.

Da hierfür im Haushalt 2019 nur 30.000 Euro veranschlagt sind, wird der Rat in seiner nächsten Sitzung am 5.9.19 einen Beschluss zur Bereitstellung der fehlenden Mittel fassen müssen. Die Samtgemeinde wird sich mit 15.000 Euro an der Maßnahme beteiligen.

Mit verbindlichen Grüßen

Harald Hesse“